



Jahresmatchplay klassischer Vierer 2021

DAMEN und HERREN - gemischt

Teilnahmebedingungen: Spielberechtigte des Golf & Country Club Velderhof ab 14 Jahren mit einem Handicap-Index von 36,0 oder besser (höhere Handicaps werden mit HCPI 36,0 gewertet). Mit der Anmeldung zum Matchplay erklären sich die Spieler bereit, dass ihre Telefonnummer vom Golfsekretariat an den jeweiligen Spielpartner bzw. -gegner zwecks Terminvereinbarung herausgegeben werden kann. Gespielt wird nach den offiziellen Golfregeln des Deutschen Golfverbandes e.V.. Ergänzend dazu gelten die Rahmenschreibung für allgemeine Wettspiele und die Platzregeln des Golf & Country Club Velderhof.

Spiel mit Ziel.

Golfen im Velderhof.

Maximale Teilnehmerzahl: 32 Mannschaften (Vierer = 2 Spieler/-innen)

Nenngeld: € 5,00 pro Teilnehmer/-in

Meldeschluss: Mittwoch, 16. Juni 2021, 18:00 Uhr

Termine: Die erste Runde wird ab dem 21. Juni 2021 gespielt. Die Siegerehrung erfolgt im Rahmen des Velderhof Mannschafts-Cup am Samstag, den 16. Oktober 2021.

Spielmodus: Die Vorgabenverteilung beträgt $\frac{1}{2}$ der Differenz zwischen den addierten Course Handicaps beider Parteien. Beispiel: Das addierte Course Handicap der Spieler A + B ist 30, die der Spieler C + D 40. So erhalten die Spieler C + D 5 Schläge vor, die auf die fünf schwierigsten Löcher verteilt werden. Zwei Spieler (Vierer) spielen nur einen Ball zusammen, wobei immer abwechselnd geschlagen wird. Vor dem ersten Abschlag muss vereinbart werden, welcher Spieler an den geraden und welcher an den ungeraden Löchern (unabhängig davon, wer am letzten Loch eingelocht hat) abschlägt. Strafschläge beeinflussen dabei die Spiel-Reihenfolge nicht. Somit wird gezählt und geschrieben wie beim Einzel-Lochspiel. Das Ergebnis muss unmittelbar nach Spielende in die aushängende Liste selbstständig eingetragen werden. Festsetzung der zu nutzenden Abschläge: Die Damen spielen von den roten Abschlägen, die Herren von den gelben Abschlägen.

Stechen: Ein nach 18 Löchern „All Square“ (unentschieden) stehendes Lochwettbewerb wird lochweise fortgesetzt, bis eine Partei ein Loch gewinnt („Sudden Death“). Die Spielfortsetzung beginnt am gleichen Loch wie das Wettspiel und die **Vorgabenschläge sind verteilt wie in der festgesetzten Runde.**

Rast: Abhängig von der Teilnehmerzahl kann in der ersten Runde „Rast“ (Freilos) eingerichtet werden. Diese „Rast“ und die Paarungen der Spieler/-innen werden zur ersten Runde ausgelost.

Startzeiten: Die Parteien sich selbstständig um ihre jeweiligen Abschlagzeiten kümmern. Buchen Sie bitte rechtzeitig Ihre Startzeiten. **Die Partei mit dem niedrigeren Handicap (Summe) müssen sich mit ihren Gegnern in Verbindung setzen**, um einen Spieltermin zu vereinbaren. Dies sollte spätestens zum Beginn einer Runde erfolgt sein. Wegen der hohen Frequentierung an Wochenenden, sollten Matchplays möglichst an anderen Tagen ausgetragen werden.

Sollte das Lochspiel nicht innerhalb der vorgegebenen Zeitperiode der Spielrunde gespielt worden sein, so entscheidet der einzelne Sachverhalt, ob eine oder beide Parteien disqualifiziert werden. Liegt kein offensichtlicher Grund der Disqualifikation einer Partei vor, entscheidet das Los. Die endgültige Entscheidung obliegt der Spielleitung.

Spielleitung: Dietmar Broicher, Max Kramer und Christopher Kociok.